

# Schneller informiert

von Britta Röhrig

Mit dem Einsatz einer Sitzungsdienst-Software will die Stadt Meckenheim nicht nur Kosten senken. Verwaltung, Bürger und politische Vertreter sollen auch von beschleunigten Abläufen und umfassenderen Informationen profitieren.

Seit Januar 2008 nutzt die Stadt Meckenheim das Sitzungsdienstprogramm Session der Firma Somacos mit Support durch den civitec Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung. Neben den Sitzungen des Rates der Stadt mit der Betreuung von 40 Ratsmitgliedern werden über die Lösung auch alle Sitzungen der elf Fachausschüsse erstellt – von der Vorlagenerarbeitung über die Generierung der Einladungen bis hin zur Fertigung der Niederschriften mit ihren einzelnen Auszügen – und die Dokumente im Ratsinformationssystem (RIS) hinterlegt. Durch die Anbindung des RIS an die städtische Website sind alle öffentlichen Rats- und Ausschussunterlagen auch im Internet verfügbar. Per Mausklick kann über den

Sitzungskalender auf öffentliche Unterlagen zugegriffen werden. Vertreter der Presse nutzen das öffentliche Ratsinformationssystem ebenfalls und verzichten bereits auf die Zusendung von Unterlagen durch die Stadtverwaltung. Auch aus der Bürgerschaft erreichen die Meckenheimer Verwaltung viele positive Rückmeldungen zu den online zugänglichen Informationen und der transparenten Nachverfolgung von Beschlussergebnissen.

Über einen passwortgeschützten Zugang sind Rats- und Ausschussmitglieder zudem in der Lage, sich über nicht öffentliche Dokumente zu informieren. Das Ratsinformationssystem liefert aber auch für die Öffentlichkeit weitere wissenswerte Informationen und weist beispielsweise die Kontaktdaten der politischen Vertreter sowie Angaben nach dem Korruptionsbekämpfungsgesetz aus. Auch wichtige Dokumente wie Hauptsatzung, Geschäftsordnung und Zuständigkeitsordnung sind über das RIS auffindbar.

Die politischen Vertreter der Gremien werden von der Verwaltung umgehend per E-Mail über die Einstellung neuer Dokumente in das Ratsinformationssystem informiert und müssen nicht mehr



Stadt Meckenheim will Papierberge abbauen.

auf eine Zustellung von Rats- und Ausschussunterlagen in Papierform zu bestimmten Fristen warten. Seit Mai 2010 hat die Stadtverwaltung Meckenheim in den Sitzungs- und Fraktionssälen zudem eine verschlüsselte WLAN-Verbindung eingerichtet, die den Rats- und Ausschussmitgliedern den papierlosen Zugriff auf ihre Sitzungsunterlagen mit Recherchefunktion auch während einer Gremiensitzung ermöglicht. Die eingestellten elektronischen Dokumente können dann zum Beispiel mit eigenen Notizen versehen werden.

Für die Verwaltung bietet das Sitzungsprogramm ebenfalls zahlreiche Vorteile. Durch stan-

## Profil

### ● Meckenheim

**Bundesland:**  
Nordrhein-Westfalen  
**Landkreis:**  
Rhein-Sieg-Kreis  
**Einwohnerzahl:**  
25.000  
**Bürgermeister:**  
Bert Spilles  
(CDU)  
**Web-Präsenz:**  
[www.meckenheim.de](http://www.meckenheim.de)



**Das Projekt:** Die Lösungen Session und SessionNet werden seit 2005 vom Zweckverband civitec genutzt und sind mittlerweile bei rund 20 Kommunen im Verbandsgebiet im Einsatz.

dardisierte Formatvorlagen wird beispielsweise ein einheitliches Vorgehen bei der dezentralen Rats- und Ausschussbetreuung gewährleistet. Die Erstellung der Vorlagen ist papierlos auf dem Dienstweg mit Zugriffsrechten in Vertretungsfällen möglich und wird in allen Organisationseinheiten der Stadtverwaltung genutzt. Die Auszahlung der Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen über Session mit Anbindung an das Buchungsprogramm der Stadtkasse stellt darüber hinaus eine erhebliche Arbeitserleichterung dar und bindet weniger Arbeitszeit. Auch bietet das Sitzungsdienstprogramm den Ausdruck der jährlich zu erstellenden, zahlreichen steuerlichen Bescheinigungen für alle Rats- und Ausschuss- sowie

beratenden Mitglieder an. Die Erfassung von Beschlüssen der politischen Gremien während einer Sitzung ist durch die Schriftführer problemlos möglich, und mit der Erstellung von Auszügen zu Tagesordnungspunkten werden Abstimmergebnisse und Erläuterungen schnell und umfassend weitergeleitet. Mit der Reduzierung von Druckerzeugnissen und deren datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vernichtung können weitere Einsparpotenziale ausgeschöpft werden.

Die webfähige Sitzungsdienst-Software Session erlaubt neben einer bestmöglichen Information und Kommunikation also auch eine breite Transparenz und ersetzt Verwaltung, Bürger und die

politischen Vertreter der Kommune in die Lage, effizient zusammenzuarbeiten. Der angestrebte Abbau der Papierberge wird in Meckenheim somit nicht zulasten von Informationen erfolgen und nur gemeinsam mit den Rats- und Ausschussmitgliedern bei Akzeptanz des neuen Systems vorgenommen.

*Britta Röhrig ist im Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit, Steuerungsunterstützung, Organisation und Ratsbüro der Stadt Meckenheim tätig.*

#### Link-Tipp

Das Rats- und Bürgerinformationssystem der Stadt Meckenheim im Netz:

- <http://session.meckenheim.de/bi/infobi.php>

Weitere Links finden Sie unter [www.kommune21.de](http://www.kommune21.de).